



**Preisindex für den Handel mit Brennstoffen auf Holzbasis  
für die Heizsaison 2012 / 2013**

Erstellt vom unabhängigen Infoportal zum Thema Heizen mit Holz  
<http://www.kaminholz-wissen.de>

## Aktuelle Brennholz Preise für die Saison 2012 / 2013

Ein aktueller Preisvergleich der Kaminholz Preise in Deutschland ist im Internet nicht leicht zu finden. Kaminholz-wissen.de hat (mal wieder) im Oktober 2012 eine umfangreiche Erhebung der Kaminholz Preise bei Deutschlands Brennholzhändlern durchgeführt um einen seriösen Preisindex für Kaminholz erstellen zu können. Welche Brennholz Preise dabei herausgekommen sind und ab welchem Preis Brennholz günstig ist, erfahren Sie wenn Sie diesen Report über Kaminholz Preise noch etwas weiter verfolgen

### Diese Brennholz Preise wurden abgefragt

Wir unterscheiden in unserem Preisvergleich der Kaminholz Preise zwischen frischem Kaminholz und abgelagerten bzw. technisch getrockneten Holz. Die Scheitholzängen werden ab diesem Jahr nicht weiter berücksichtigt, d.h. es wurden die Preise für Scheitholz mit den Längen 25cm, 33cm und 50cm zusammengefasst, da die Abweichungen im Preis hier eher gering sind und nur zur Unübersichtlichkeit beitragen. Alle Preisangaben beziehen sich auf das Maß des Schüttraumeters (srm) mit Ausnahme der Preise für Langholz ab 1m Länge. Hier wird auch bei Händlern bevorzugt der Raummeter gestapeltes Holz als Maß verwendet, den wir für unseren Preisindex auch übernommen haben.

Zu beachten ist: Sind die Preisangaben beim regionalen Händler auf gestapelte Raummeter (rm) Brennholz bezogen, so müssen die hier angegebenen Brennholzpreise etwa mit dem Faktor 1,4 multipliziert werden um einen realistischen Preis für gestapeltes Holz zu erhalten. Mehr zu Kaminholzmaßen finden Sie auf dieser Seite: [Kaminholzmaße](#)

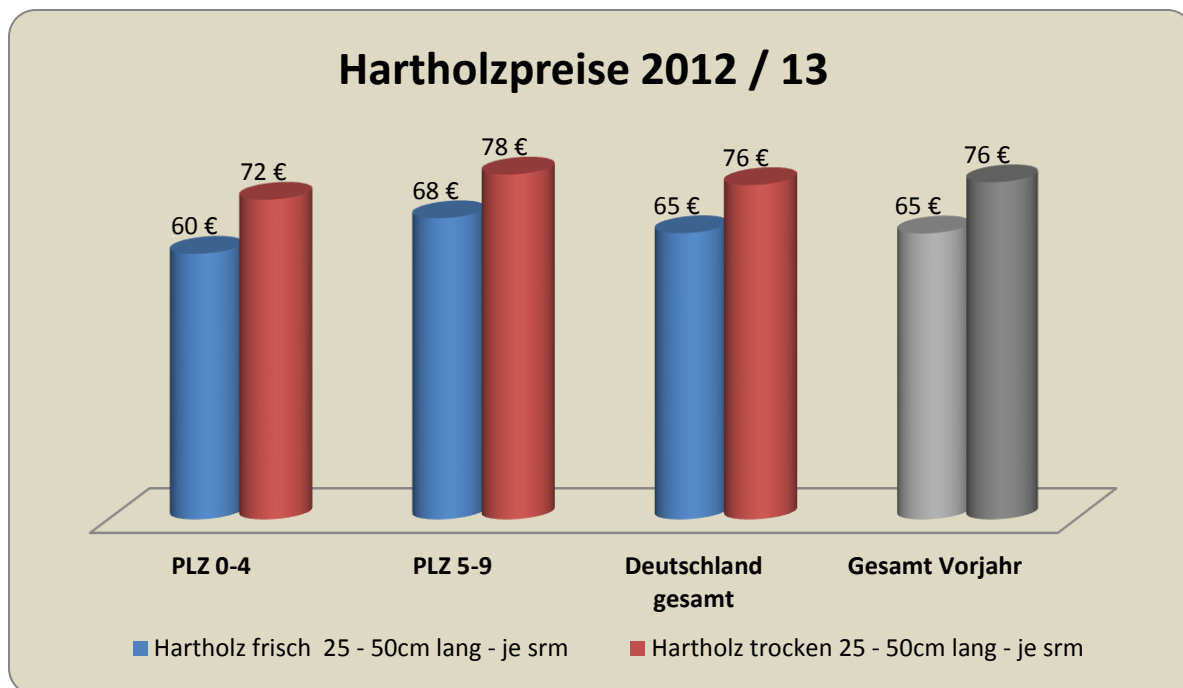
Die Grundlage für unten gezeigte Brennholz Preise liefern die Preise von 102 Händlern aus ganz Deutschland und damit noch etwa 20% mehr Händler als im vorigen Jahr. Wobei darauf geachtet wurde, dass die einzelnen PLZ Gebiete in etwa gleich stark in der Statistik vertreten sind. Anzumerken sei aber noch, dass nicht alle Händler auch jedes Produkt anbieten und somit bei manchen Produkten die Datenbasis durchaus geringer sein kann. Es wurde aber darauf geachtet, dass alle errechneten Werte von mindestens 15 Einzelwerten gebildet wurden um statistisch sinnvolle Ergebnisse zu erhalten.

### Kaminholz Preise – regionale Unterschiede

Außerdem unterscheiden wir noch ob der Händler seinen Sitz in Norddeutschland oder Süddeutschland hat. Erfahrungsgemäß sind die Kaminholz Preise im süddeutschen Raum etwas höher als in Norddeutschland. Regionale Preisunterschiede können eher dadurch entstehen, ob in Ihrer Region eine starke oder schwache Bewaldung vorherrscht. Steht wenig Wald für Brennholz zur Verfügung sind die Preise im Allgemeinen etwas höher, als in den waldreichen Regionen Deutschlands. Der Brennholzmarkt ist stark Regional beeinflusst. Die meisten Kaminholzhändler liefern nur in einem Umkreis von maximal 50km ihr Brennholz aus, sodass der Markt sehr intransparent ist. Dies erkennt man auch daran, dass die erhobenen Brennholzpreise zwischen Minimum und Maximum erheblich schwanken können (100% und mehr).

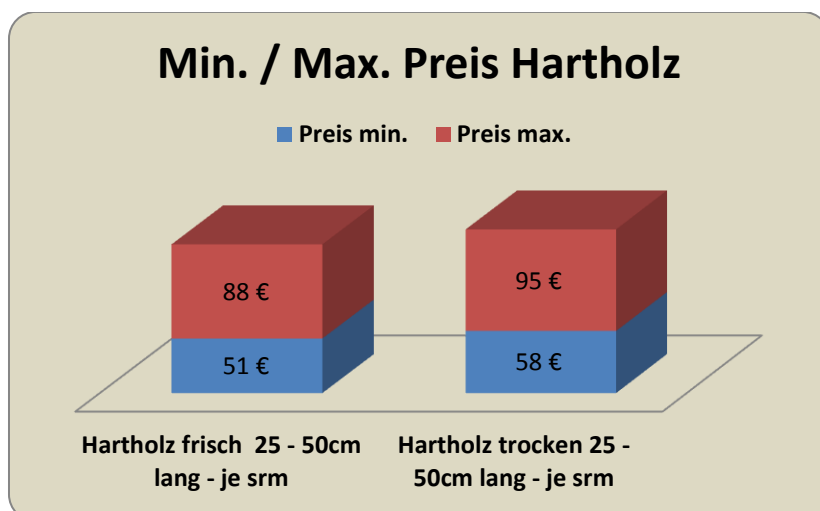
## Kaminholz Preise für Hartholz 2012 / 2013

Gegenüber dem Vorjahr sind die Preise für Hartholz Brennholz sehr stabil geblieben. Im gesamtdeutschen Durchschnitt stehen sogar die exakt gleichen Mittelwerte wie im Jahr zuvor. Die Schere zwischen Nord und Süd ist in diesem Jahr allerdings wieder etwas weiter auseinander gegangen.



## Brennholzpreise Hartholz min. / max.

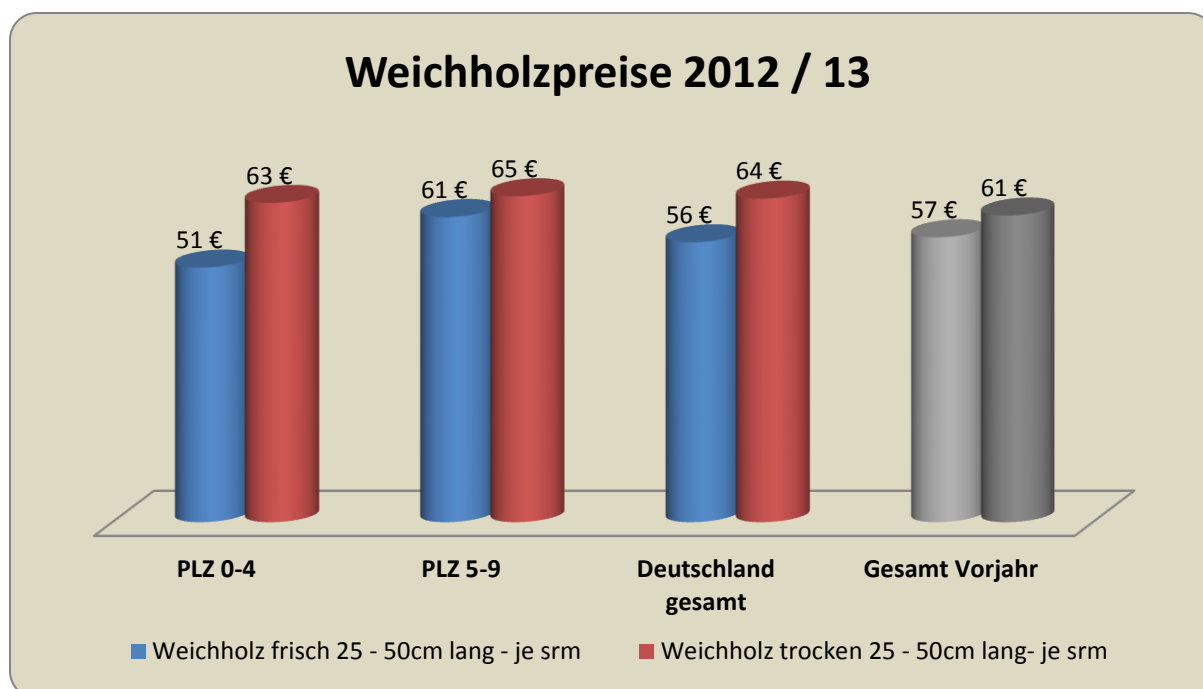
Um den sehr deutlichen Preisunterschied in der Preisgestaltung der verschiedenen Händler einmal grafisch aufzuzeigen, bieten wir in folgender Grafik eine Übersicht über den jeweils günstigsten gefundenen Brennholz Preis im Vergleich mit dem höchsten gefundenen Preis, den wir ermitteln konnten. Hier ist sehr gut zu erkennen, dass ein Preisvergleich zwischen verschiedenen lokalen Anbietern auf jeden Fall lohnenswert sein kann, da min. und max. um bis zu 70% voneinander abweichen.



## Brennholzpreise für Weichholz 2012/ 2013

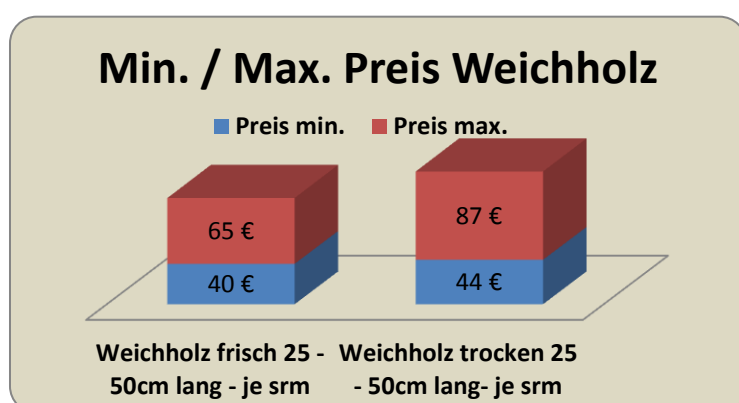
Die Kaminholzpreise für Weichholz / Mischholz liegen auch ähnlich den Preisen aus dem Vorjahr. Nur die Brennholzpreise für frisches Weichholz sind im aktuellen Jahr um 12% zugunsten der Verbraucher gefallen. Ansonsten lässt sich zwar eine ganz leichte Tendenz zu höheren Preisen feststellen, die aber bei Kaufentscheidungen nicht wirklich relevant sind.

Weichholz heißt nicht unbedingt, dass nur Nadelhölzer im Angebot enthalten sind. Auch verschiedene Laubhölzer mit nicht so guten Brennwerten (z.B. Pappel, Weide, Erle etc.) können beigemischt sein. Manche Händler nennen ihr Angebot daher auch Mischholz.



## Kaminholz Preise für Weichholz min. / max.

Ähnliches wie schon beim Hartholz aufgeführt, gilt auch für das Weichholz / Mischholz bei den verschiedenen Händlern. In folgender Grafik kann man den jeweils niedrigsten und höchsten Preis für das entsprechende Produkt vergleichen, die wir bei unseren Erhebungen gefunden haben. Die Abweichungen sind beim Weichholz noch dramatischer. Hier liegen die Preisunterschiede bei bis zu 97% je nach Händler und Region. Preise vergleichen ist hier auf jeden Fall sinnvoll.



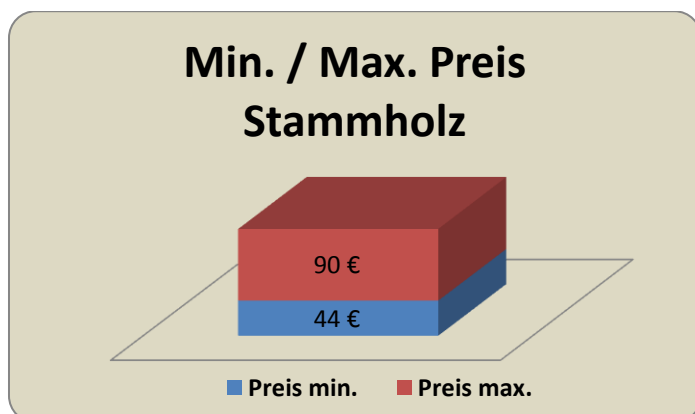
## Stammholz Preise (Brennholz ab 1m Länge) 2012 / 2013

Gesondert aufgeführt sind noch die Brennholz Preise für Stammholz. Das heißt für Holz mit mindestens 1 Meter Länge zum selbst konfektionieren. Die aufgeführten Brennholz Preise gelten in diesem Fall für den gestapelten Raummeter (rm) und nicht wie oben beim Scheitholz für Schüttraummeter (srm). Nicht berücksichtigt wurde, ob das Stammholz bereits beim Händler gerissen wurde, oder ob ganze Rundhölzer bzw. Stämme angeboten werden. Die hier angegebenen Kaminholz Preise für Stammholz beziehen sich auf Hartholz als Grundlage. Dabei muss nicht nur Eiche oder Buche im Posten vorhanden sein, sollte aber Hauptbestandteil neben anderen Harthölzern mit guten Brennwerten sein. Darüber hinaus wird nicht unterschieden ob das Holz bereits abgelagert, oder im Verkaufsjahr erst geschlagen wurde. Auch hier ist ein leichter Anstieg der Preise zu verzeichnen, der allerdings ebenfalls nicht für Kaufentscheidungen relevant sein sollte, da die Abweichungen gegenüber dem Vorjahr nur marginal sind.



## Kaminholzpreise für Stammholz min. / max.

Auch hier, wie bei allen anderen Brennholzsorten, kann man wieder gut sehen, dass ein Preisvergleich zwischen verschiedenen Brennholzhandlern immer eine gute Idee ist. Die Preisabweichungen zwischen min. und max. liegen mit 104% höher als bei allen anderen gezeigten Brennholzsorten.



## **Wann ist Brennholz günstig oder teuer?**

Die aus der Erhebung entstandenen Kaminholz Preise können nur einen Richtwert darstellen um eine grobe Orientierung für den Brennholzmarkt zu geben. Wie bereits oben im Artikel angesprochen sind viele Faktoren für eine regionale Preisbildung verantwortlich. Preisabweichungen um 20% nach oben oder unten von den hier ermittelten Werten sind durchaus normal. Weichen die Preise aber sehr deutlich nach oben oder unten ab, sollte man im Zweifel genauer hinschauen und nachfragen wie der Preis hier zustande kommt. Ein Preisvergleich zwischen mehreren regionalen Brennholz Händlern ist natürlich ebenfalls immer von Vorteil um sich einen genauen Überblick des regionalen Marktes zu verschaffen.

## **Der aktuelle Holzbriketts Preis für 2012 – 2013**

Fast ebenso unübersichtlich wie der Brennholzmarkt zeigt sich auch der Markt um Holzbriketts. Immer beliebter wird diese Form des Heizens gegenüber dem klassischen Stückholz und so bieten auch immer mehr Brennstoffhändler in Deutschland Holzbriketts an. Ob der Holzbriketts Preis des Händlers um die Ecke aber auch gerechtfertigt ist, die Holzbriketts sogar günstig sind oder aber völlig übersteuert, haben wir in unserer aktuellen Erhebung über Holzbriketts Preise versucht herauszuarbeiten.

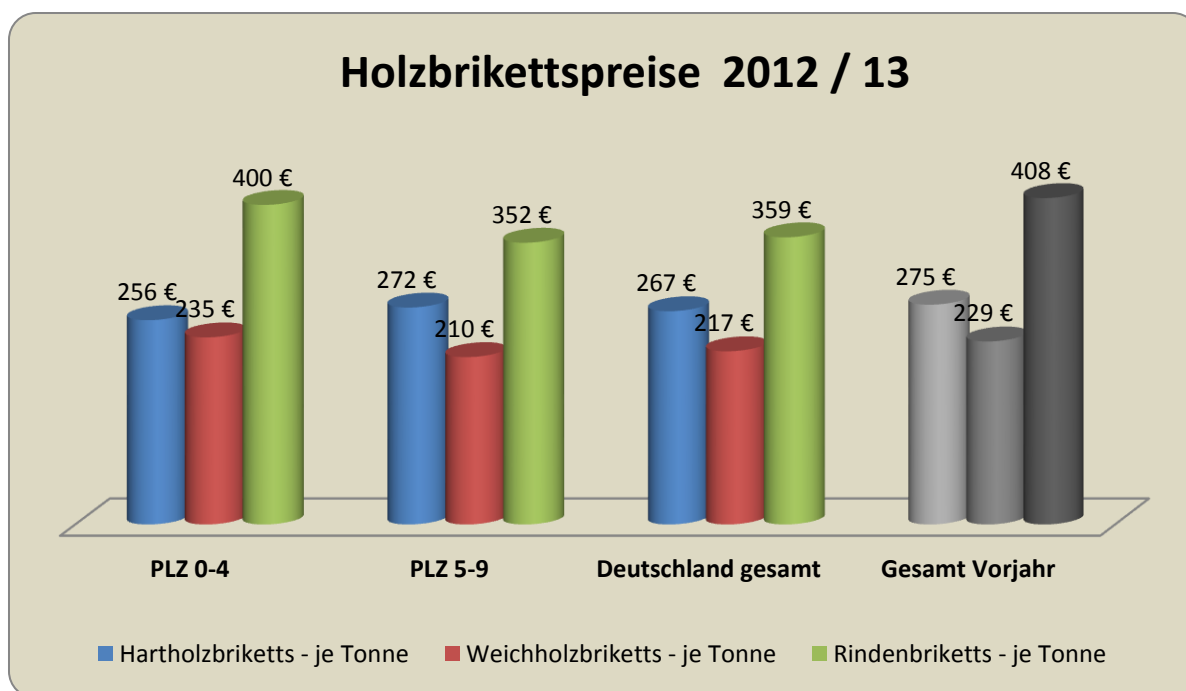
## **Nach welchen Kriterien wird bei Holzbriketts unterschieden?**

In unserem Preisvergleich unterschieden wir zum einen zwischen Hartholzbriketts und Weichholzbriketts, da hier der Brennwert erheblich voneinander abweicht und sich dies auch auf den Holzbriketts Preis niederschlägt, sowie auch so genannte Rindenbriketts werden gesondert aufgeführt, da zwar der Brennwert dem von Hartholzbriketts recht ähnlich ist, diese aber bei fast allen Händlern als eine Produktklasse angeboten werden.

Problematisch bei der Bewertung ob die Holzbriketts nun günstig sind oder nicht, sind auch die angegebenen Verpackungseinheiten. Viele Händler bieten Holzbriketts als Palettenware an, andere wiederum geben einen Preis pro Tonne an. Hier ist in jedem Fall darauf zu achten welches Gewicht eine Palette Holzbriketts beim Händler der Wahl hat um auf unsere standardisierten Preise pro Tonne umzurechnen.

## **Grafik der aktuellen Holzbriketts Preise**

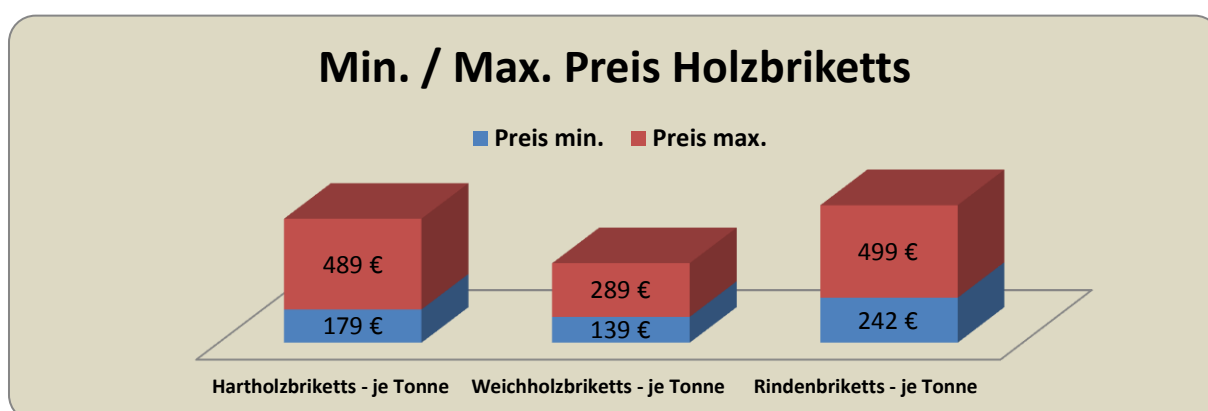
Wie man in der Grafik schön sehen kann, sind die Preise für Rindenbriketts erheblich höher angesiedelt wie der Preis von Hartholzbriketts, trotz in etwa gleichem Brennwert. Ob sich ein Kauf der Rindenbriketts im Vergleich im Einzelfall lohnt, muss sicherlich jeder Käufer selbst entscheiden, allzu viele „echte“ Argumente gegen die Hartholzbriketts und für Rindenbriketts lassen sich allerdings nicht finden.



Gut zu beobachten ist der leichte Preisverfall (rund 10%) aller Holzbrikettsorten gegenüber dem Vorjahr. Dies liegt sicher an gesteigerten Produktionskapazitäten der Hersteller, die dem immer größer werdenden Holzbriketts Markt damit Rechnung tragen.

### Minimaler und maximaler Preis für Holzbriketts

In der zweiten Grafik sieht man auch noch einmal die Preisspanne zwischen Minimal- und Maximalpreis deutlich abgebildet. Die Preise unterscheiden sich dabei, wie auch beim Brennholz, erheblich. Ein Preisvergleich zwischen verschiedenen regionalen Anbietern ist in jedem Fall sinnvoll, auch wenn es ein wenig Mühe macht. Hier lassen sich schnell einige hundert Euro je Saison an Kosten für Brennholz und Holzbriketts einsparen. Die Preisunterschiede liegen hier bei bis zu 170%! Achten sie aber darauf möglichst entsprechend zertifizierte Ware zu kaufen, da sich ansonsten eventuell das vermeintliche Schnäppchen als minderwertige Ware entpuppt.



Fragen Sie beim Händler auch unbedingt speziell nach Hartholz- oder Weichholzbriketts. Nicht, dass Sie beim Kauf ein böses Erwachen erleben müssen und sich der vermeintlich günstige Preis auf Weichholz statt Hartholzbriketts bezogen hat.

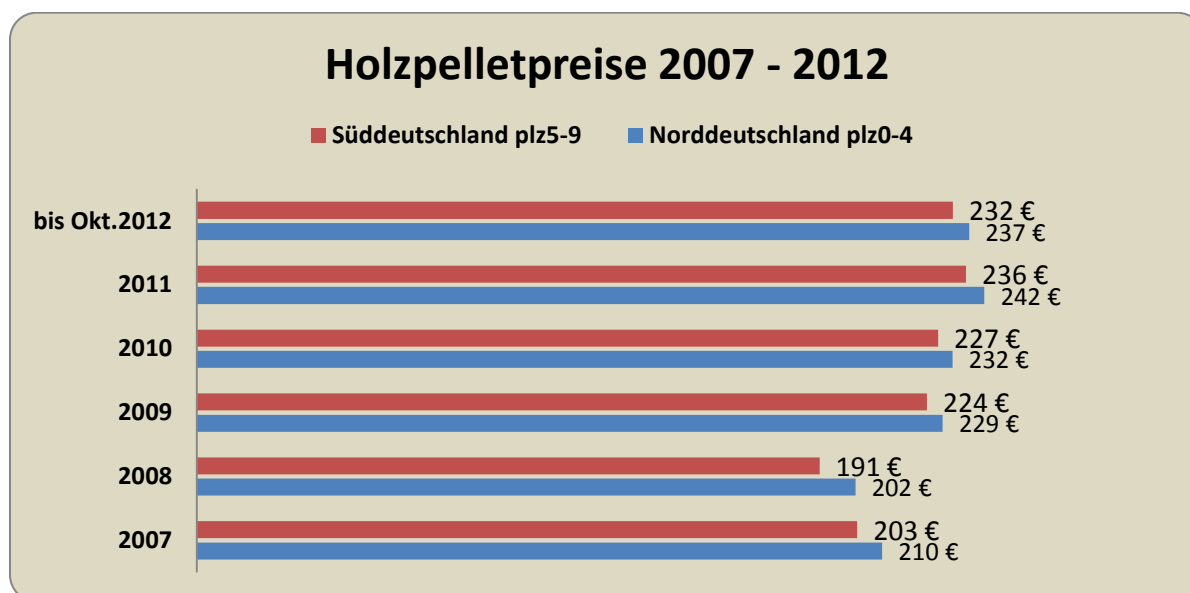
## Entwicklung der Holzpellets Preise von 2007 bis 2012

Viele Haushalte nutzen bereits die modernen Holzpelletsanlagen um im Haus für Wärme zu sorgen. Aber auch hier unterliegt der Preis für den Brennstoff ständigen Schwankungen. Gerade im Vertrieb von Holzpellets sind jahreszeitlich bedingte Schwankungen der Preise wesentlich stärker ausgeprägt wie dies bei klassischem Brennholz der Fall ist. Wer Holzpellets für die kommende Heizsaison bestellen möchte ist gut beraten, wenn er das in den Monaten Mai bis August macht, da hier Trendgemäß die Preise für Holzpellets im Jahresschnitt am niedrigsten sind. Ersparnisse um etwa 10% im Vergleich zum Ankauf in den Wintermonaten sind hier durchaus üblich.

Weitere Einsparungen sind natürlich auch über den Einkauf größerer Mengen Holzpellets möglich. Bei Bestellungen ab etwa 25 Tonnen Holzpellets sind nochmal gut 10 – 15% Einsparung beim Einkauf gegenüber kleineren Mengen (bis 5t) möglich. Hier lohnt sich sicherlich eine Sammelbestellung mit dem/n Nachbarn wenn möglich.

### Die Grafik zur Preisentwicklung von 2007 – 2012

In der folgenden Grafik wurde die Preisentwicklung von Holzpellets als lose Ware zum Einblasen im Jahresmittel für den Zeitraum von 2007 – Okt. 2012 aufgeführt. Dabei wurde eine Liefermenge von 5t angenommen. Alle Preise beinhalten bereits Anfahrts- und Lieferkosten. Bemerkenswert ist der durchgängig höhere Preis für Holzpellets in den nördlichen Bundesländern. Dies läuft dem sonstigen Trend bei den Preisen für Holzbrennstoffe genau entgegen. Bitte beachten Sie, dass die Preise ein Jahresmittel darstellen und je nach Monat um bis zu 10% nach oben und unten abweichen können.



### Pelletspreise – Entwicklung und Trends

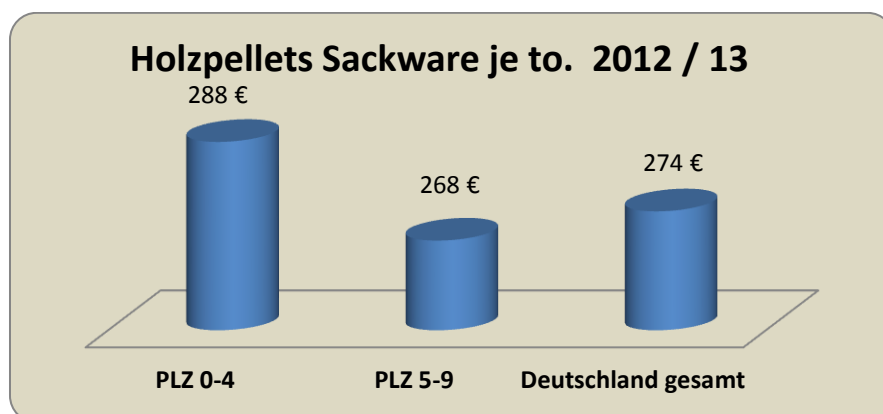
Wider Erwarten ist in 2012 der Pelletspreis gegenüber dem Vorjahr stabil geblieben, ja sogar etwas gesunken. Damit wird der stetige Trend der Verteuerung erstmals seit 2008 wieder durchbrochen. Gute Zeiten also um die Lager zu füllen. Es steht allerdings zu vermuten, dass in der kommenden Heizsaison kein weiterer Preisverfall stattfinden wird, sondern wieder steigende Preise bringen wird.



## Preise für Holzpellets als Sackware

In der nachfolgenden Grafik führen wir gesondert den Preis für Pellets als Sackware auf. Die Preise sind wiederum Mittelwerte im Jahresvergleich. Auch hier können die Preise nach Jahreszeit um etwa 10% nach oben oder unten abweichen. Grundsätzlich sind Pellets als Sackware immer um etwa 20% teurer als Einblaspellets. Dieser höhere Preis ist dem erhöhten Verpackungsaufwand und dem damit verbundenen erhöhten Arbeitsaufwand geschuldet. Wer also Sackware kauft wird sicherlich keine Schnäppchen machen wenn große Mengen Holzpellets benötigt werden. Ob sich allerdings aufgrund der erhöhten Preise der Aufwand und die Kosten für einen entsprechenden Pelletspeicher für lose Pellets mit Zuführung zum Brenner rechnen würde, bleibt sicherlich eine sehr individuelle Kostenrechnung.

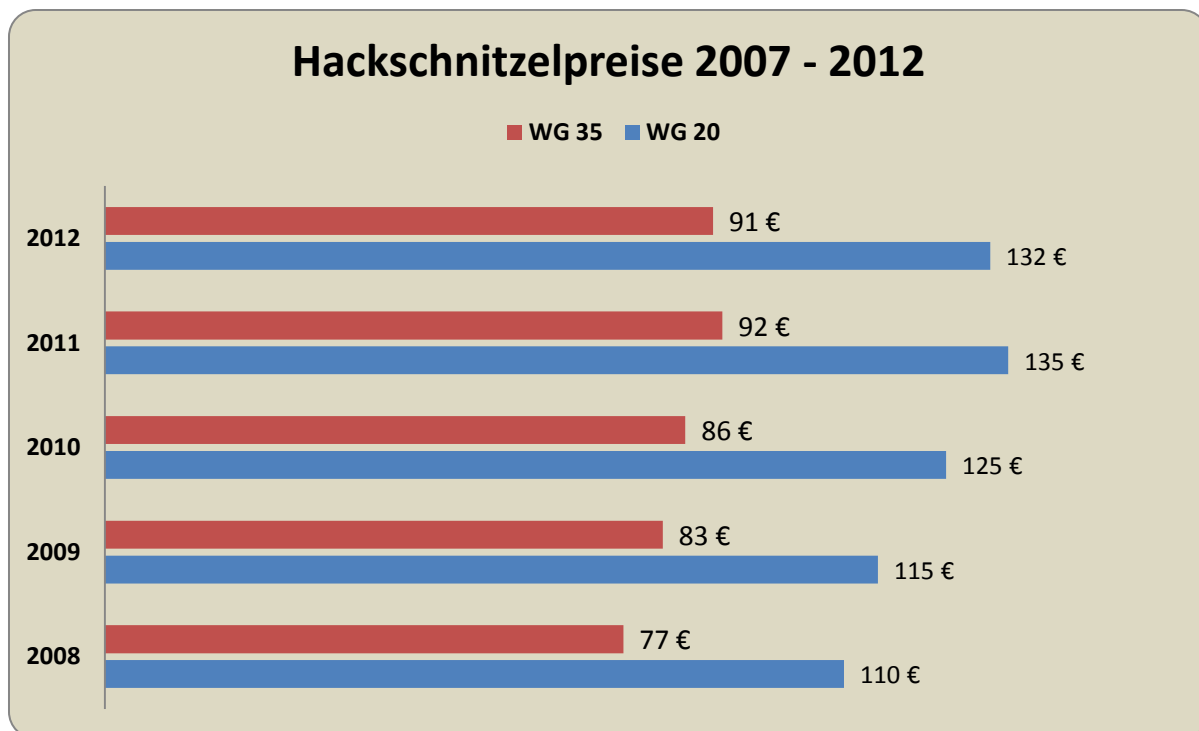
Auch bei Holzpellets in Säcken ist wieder eindeutig ein erhöhter Preis im Norddeutschen Bundesgebiet gegenüber Süddeutschland zu erkennen. Ein Vorjahresvergleich ist leider nicht möglich, da die Preise auf neuer Grundlage in diesem Jahr erhoben wurden und ein direkter Vergleich somit nicht möglich ist.



## Entwicklung der Hackschnitzelpreise von 2008 bis 2012

Neben Scheitholz und Holzbriketts und Holzpellets sind Holz Hackschnitzel als weiterer Brennstoff auf Holzbasis für die Verbraucher in den letzten Jahren immer interessanter geworden. Zwar werden Hackschnitzel meist in größeren Anlagen verfeuert und sind weniger für Kleinanlagen in Einfamilienhäusern geeignet, nichts desto trotz wollen wir hier auch einen kurzen Markteinblick in die Preisentwicklung von Holzpellets geben und wie die Preisentwicklung vermutlich in Zukunft aussehen wird.

Die Preise gelten jeweils für eine Tonne Hackschnitzel bei mittleren Abnahmemengen inkl. Anlieferung im regionalen Umkreis und aller sonstiger entstehender Kosten. Bei Abnahme von sehr großen Mengen können je nach Anbieter durchaus starke Preisnachlässe von bis zu 30% zu verhandeln sein. Auch hier lohnt eventuell ein Sammelkauf wenn möglich.



Ähnlich wie bei den Holzpellets ist ein leichtes Absinken der Hackschnitzel Preise in diesem Jahr zu verzeichnen. Welchen Umständen dieser Preisverfall zuzurechnen ist, konnte leider nicht näher bestimmt werden. Auch wenn die Preise nur ein sehr leichtes Minus je Tonne zu verzeichnen haben, kann eine eindeutige Kaufempfehlung gegeben werden, wenn noch Lagerkapazitäten frei sind, da auch hier nicht mit einem dauerhaften negativen Trend zu rechnen ist.

Auch bei den Hackschnitzeln sind wie bei den anderen Brennstoffen in diesem Report starke Schwankungen nach oben und unten je nach regionaler Lage möglich. Schwankungen um 50% sind keine Seltenheit. Es kann sich also lohnen auch etwas weiter entfernte Anbieter von Hackschnitzeln mit in die regionale Preissuche einzubeziehen. Vergleicht man Norddeutschland mit Süddeutschland, so kann man auch hier feststellen, dass in Süddeutschland die Preise häufig um einige Prozentpunkte (5-8%) nach oben abweichen.

### Hackschnitzel Preise - Ausblick für die Zukunft

Der Trend zur Verteuerung der Hackschnitzel wird sich vermutlich auch in 2013 und darüber hinaus abzeichnen. Nimmt man eine Verteuerung von ca. 5% auch im kommenden Jahr an, so wird der mittlere Preis für Hackschnitzel WG 20 etwa bei 139.-€ je Tonne liegen, und der Hackschnitzel Preis des WG 35 in etwa bei 95.-€.